

Ev.-ref. Kirchgemeinde Scharans-Fürstenau: Gottesdienste

Nov.	29. Scharans	10.00	Gschichtazält/ Ruth Schäfer	1. Advent , mit der Stiftung Scalottas
Dez.	01. Scharans	06.30	P. Silvio/Schäfer	Rorate-Feier
	06. Fürstenau	10.00	Ruth Schäfer	2. Advent
	13. Scharans	10.00	Luzi Battaglia	3. Advent
	20. Fürstenau	10.00	Ruth Schäfer	4. Advent, mit Abendmahl
	21. Scharans	10.00	Lehrpers./Schäfer	Schulweihnacht I
	21. Scharans	19.00	Lehrpers./Schäfer	Schulweihnacht II
	24. Scharans	22.00	Ruth Schäfer	Heiligabend , Musik und Wort
	25. Scharans	10.00	Ruth Schäfer	Weihnachten , mit Abendmahl
	25. F'bruck	16.00	Parpan/Schäfer	Altersheim, ökumen.
	25. Fürstenau	20.00	Lehrpers./Schäfer	Schulweihnacht
	27. Fürstenau	10.00	Ruth Schäfer	Sing-Gottesdienst
	31. Scharans	20.00	Ruth Schäfer	Silvester, mit dem Männerchor
Jan.	03. Fürstenau	10.00	Luzi Battaglia	
	10. Scharans	10.00	Ruth Schäfer	Epiphania , mit Abendmahl
	17. Fürstenau	10.00	P. Silvio/Schäfer	ökumen. Gebetswoche
	24. Scharans	10.00	Bieler/Schäfer	m. Primarschulkindern
	31. Fürstenau	19.30	Ruth Schäfer	mit persönl. Segen

Gemeinsames Stilles Gebet: Freitags, 18.00-19.00 Uhr, in der Kirche Scharans

Ökumenische Kliikinderfiir: Freitags, 9.30 Uhr, in der Kirche (mit Glockengeläut)

11. Dezember 2015: Scharans, 15. Januar 2016: Fürstenau

Gschichtazält: Montags, 15.40 Uhr in Scharans

7. + evtl. 21. Dezember 2015, 11. + 25. Januar 2016

Cevi-Jungschartreffen im Color/Scharans: Samstags, 14.00 Uhr

5. Dezember 2015, 16. Januar 2016, 29-31. Januar 2016: Snowweekend

19. Dezember 2015: öffentliche Weihnachtsfeier ab 17 Uhr

Gottesdienste im Altersheim Fürstenaubruck: Freitags, 16.15 Uhr

11. Dezember 2015: Abendmahl, 8. + 22. Januar 2016

25. Dezember 2015 um 16 Uhr: Ökumen. Weihnachtsgottesdienst

Essen und Reden: Erster Mittw./Monat 20.00 Uhr, Pfarrhaus: 2. Dez. 2015

Hauskreis: Zweiter Mittw./Monat, 20.00 Uhr

9.12.2015 bei Eva und Paul Leonhardt, Bual sura 129B, Scharans

13.01.2016 bei Vreni u. Hanspeter Walther, Marktwis 11A, Fürstenaubruck

Theol. Gesprächskreis: Letzter Mittw./Monat, 19:30 Uhr, Pfarrhaus: 27. Jan. 16

Ev.-ref. Pfarramt Scharans-Fürstenau, 7412 Scharans, Tel. 081/651'13'64

Infos

**Evangelische Kirchgemeinde
Scharans - Fürstenau**



Liebe Gemeinde

An Weihnachten werden uns die Glocken unserer beiden Kirchen in Scharans und Fürstenau zu den Gottesdiensten rufen. In der Nacht zum Jahreswechsel wird das alte Jahr zunächst 10 min mit allen Glocken aus- und dann direkt anschliessend 10 min das neue Jahr eingeläutet. Die Glocken sprechen zu uns und informieren uns. Wir hören sie, und bei besonderen Gelegenheiten und Festen können wir von ihnen angerührt werden.

Das ist ein guter Anlass, eine kleine Reihe anzufangen und unser Geläut zu erklären. Beginnen wir mit dem Alltag in Scharans:

Morgens von montags bis freitags läutet die Schulglocke 2 min zum Schulbeginn. Ebenso auch wieder mittags um 13:30 Uhr (natürlich nicht in den Schulferien). Um 11 Uhr läutet es gewöhnlich 3 min mit einer Glocke zum Mittag, am Samstag dann sogar mit allen Glocken 4 min zur Einstimmung auf den Sonntag. Das Feierabendgeläut beginnt im Winter um 19:30 Uhr, im Sommer hingegen erst um 20:00 Uhr, jeweils nur mit einer Glocke.

Die Glocken sagen uns immer wieder neu, wieviel Uhr es ist. Vielleicht können sie sogar unserem Tag ein wenig mehr Struktur und Halt geben!

Andy Luzi und Ruth Schäfer

(Es folgen Angaben zum Geläut in Fürstenau sowie zum Sonntagsgeläut und zum Geläut bei Todesfällen in Scharans.)

Zwei Texte für eine kleine Hausandacht an Heiligabend in der Familie

Das Weihnachtsevangelium Lk 2,1-20

In jenen Tagen erliess Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum erstenmal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heisst; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine grosse Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein grosses himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.

Als die Engel sie verlassen hatten und in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Kommt, wir gehen nach Betlehem, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr verkünden liess. So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten. Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.

Gebet

Gott, wir feiern heute den Einbruch des Himmels in unsere menschliche Welt.

Wir hören die Botschaft des Engels von Deiner Ehre und unserem Frieden.

Schenke uns offene Ohren, ein offenes Herz:

Dass Deine Frohe Botschaft uns in der Tat froh macht.

Dass Deine Menschwerdung uns nahe geht.

Dass sie unseren Blick auf die Menschen verändert.

Denn Du bist uns in Deinem Sohn nahe gekommen.

Dafür danken wir Dir durch ihn, in dem der Himmel die Erde berührt hat

und Gott Mensch wurde. Amen.

Essen und Reden

Die Pfarrerin macht ein Blech Pizza und lädt ins Pfarrhaus zum Nachtessen und Plaudern. Nächster Termin: 2. Dezember, 20 Uhr. Alle sind willkommen!

Literatur und Religion

Es soll ein neuer Lesezirkel zum Thema „Literatur und Religion“ entstehen, der sich vierteljährlich zu einem Gespräch über moderne Literatur trifft. Das Vortreffen zur Klärung des „Ob, Wie, Wann und Wo“ findet am Samstag, dem 5. Dezember, um 10.00 Uhr, im Pfarrhaus statt. Wer an diesem Termin nicht kann, aber Interesse hat, sage doch bitte im Pfarramt Bescheid. Mal schauen

Einladung zum Seniorennachmittag im Advent

Am Mittwoch, dem 9. Dezember, ab 14 Uhr im Gemeindehaus Scharans sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich zu einem vom Besuchskreis vorbereiteten Kaffeetrinken eingeladen. Mit Adventsliedern, einigen Bergbildern von Hans Gruber und natürlich Kaffee und Kuchen.

Hauskreis

Am 9. Dezember (Treffen bei Eva und Paul Leonhardt um 20 Uhr in Scharans) beginnen wir mit der Lektüre des 1. Königsbuchs, eine gute Gelegenheit, neu zu unserem Bibelgesprächskreis hinzuzustossen: Wir würden uns freuen!

Kirchgemeindeversammlung

Herzliche Einladung zur Kirchgemeindeversammlung am Donnerstag, dem 10. Dezember 2015, um 20 Uhr in der Schulhausaula Fürstenau.

Apéros/Ökumenisches

Den ersten Adventssonntag (das ist in diesem Jahr der 29. November) feiern wir traditionell mit vielen Bewohnerinnen und Bewohnern sowie dem abkömmlichen Personal der Stiftung Scalottas um 10 Uhr in der Kirche Scharans. Die Kinder vom Gschichtazält führen ein kleines Theaterstück zum Sterntaler-Märchen auf. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt uns die Stiftung zu einem feinen Apéro.

Nach der ökumenischen Lichterfeier („Rorate“) am Dienstag, dem 1. Dezember, um 6.30 Uhr morgens in der Kirche Scharans richten uns die katholischen Frauen am Ort ein Morgenessen. Gerade auch die Kinder sind herzlich eingeladen, mit ihren Eltern an diesem Gottesdienst teilzunehmen.

Im Rahmen der ökumenischen Gebetswoche feiern wir am 17. Januar gemeinsam den Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr in Fürstenau miteinander. Auch im Anschluss daran können wir noch gemeinsam einen Apéro geniessen.

Mitfahrgelegenheit

Wer schlecht zu Fuss ist, hat es schwer, zum Gottesdienst in die Kirche zu kommen. Wenn jemand eine Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst braucht und sucht, melde er oder sie sich doch bitte bis zwei Tage vorher im Pfarramt.